



Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 18/1727(neu) 2. Fassung

Ansprechpartner:  
Thorsten Pfau, Referent  
SPD-Landtagsfraktion  
☎ 0431/ 988-1349

Vorsitzende des  
Innen- und Rechtsausschusses des  
Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Frau Barbara Ostmeier, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

Kiel, 23.10.2013

**Antrag der Piraten-Fraktion „Demokratische Grundstrukturen bei Verwertungsgesellschaften (Drs. 18/224)**

Sehr geehrte Frau Ostmeier,

wir schlagen wir folgende Änderungen des Antrages vor und bitte Sie, diese an die Mitglieder des Ausschusses weiterzuleiten:

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert:

1. mit der Schiedsstelle beim Deutschen Patent- und Markenamt den Austausch zu suchen und diese darauf hinzuweisen, dass sie im Rahmen des Schiedsverfahrens hinsichtlich der neuen GEMA-Tarifstruktur die berechtigten Interessen aller Beteiligten ausreichend gewichten möge.
2. die GEMA aufzufordern, transparente und gerechte Tarif-Regelungen für alle GEMA-Vertragspartner zu finden. Die Ausgestaltung ihres Tarifsystems darf dabei die

wirtschaftliche Betätigung von Musikveranstaltern und Clubbetreibern nicht weiter erschweren und damit kaum noch möglich werden lassen. Veranstaltungen mit überwiegend kulturellem Charakter und solche, die ehrenamtlich organisiert werden und kein kommerzielles Ziel verfolgen, dürfen nicht zusätzlich belastet werden.

3. eine Gesetzesinitiative im Bundesrat zu ergreifen, die ein europäisches Wahrnehmungsrecht als Grundlage für die Förderung des Wettbewerbs unter den europäischen Verwertungsgesellschaften unter einheitlichen Rahmenbedingungen schafft.

gez. Peter Eichstaedt, MdL  
gez. Burkhard Peters, MdL  
gez. Lars Harms, MdL  
gez. Dr. Axel Bernstein, MdL